# ArteTwin „Mono Stroh"

**ArteTwin bietet bereits in der einfarbigen Anwendung eine besonders attraktive Oberflächenoptik und -haptik. Unter der Zugabe von Stroh entsteht in Verbindung mit ArteTwin Basic eine sehr rustikale Oberfläche mit deutlicher Struktur. Dabei zeichnet sich auch diese Technik durch eine sehr einfache Verarbeitung aus und bietet einen optimalen Einstieg für Verarbeiter, die sich erstmalig mit diesem Produkt beschäftigen. Je nach persönlichem Geschmack kann, wie oben gezeigt, die Fläche so belassen, das Stroh leicht angeschliffen oder die Fläche auf „null" aufgefüllt und geglättet werden. Diese Spielarten für kreative Köpfe sind durch mögliche Zugabe von Effekten und gezielte Farbtonauswahl sehr weit gefasst.**

| | | |
|---|---|---|
| Material und Verbrauch: | • Indeko-plus (TI Nr. 310) | ca. 125 ml/m²/Arbeitsgang |
| | • ArteTwin Basic (TI Nr. 896) | ca. 2.000–3.000 g/m²/Arbeitsgang |
| | • Effektzusatz Lesando „Stroh" | je nach Bedarf (max. 10 %) |
| Werkzeuge: | • Rolle<br>• Pinsel<br>• ArteTwin Kelle | |
| Untergrund: | Der Untergrund sollte mindestens die Anforderungen für Gipsuntergründe nach Qualitätsstufe Q3 erfüllen. Alle weiteren Untergründe sollten in Anlehnung an diese Qualitätsstufe vorbereitet werden. | |

# ArteTwin „Mono Stroh“

## 1. Arbeitsgang:

Die Fläche wird zunächst deckend mit Indeko-plus gestrichen und fein nachgerollt.

## 2. Arbeitsgang:

ArteTwin Basic im gewünschten Farbton (Bild: Pacific 15 ART nach CD ArteTwin) mit max. 2 % Effektzusatz „Stroh“ vermischen und mit der ArteTwin Kelle satt auf die Fläche aufziehen.
Hierbei wird die Materialmenge durch den Strohanteil im ArteTwin vorgegeben. Es ist so viel Material auf die Fläche zu bringen, dass eine Riefenbildung durch das Stroh vermieden wird. Nach vollständiger Trocknung kann die Fläche mit 120er Schleifpapier leicht angeschliffen werden um die Naturfasern (Stroh) etwas in ihrer Wirkung hervorzuheben.

## 3. Arbeitsgang:

Die nach dem 2. Arbeitsgang rustikal wirkende Oberfläche kann zur Egalisierung nochmals dünn mit ArteTwin ohne Effektzusatz überspachtelt werden. Auch hier kann nach vollständiger Trocknung das Stroh durch anschleifen mit 120er Schleifpapier in seiner Wirkung hervorgehoben werden, die Gesamtfläche erscheint jedoch glatter.

Bitte beachten Sie, dass dieses Kreativmerkblatt eine Zusammenfassung unserer Erfahrungen bei der Erstellung von dekorativen Techniken darstellt. Es entbindet Sie nicht von Ihrer Pflicht vor Arbeitsbeginn den Untergrund nach eigenem Wissen fachmännisch zu prüfen, zu bewerten und ggf. anderweitige Maßnahmen zu treffen. Bei der Verarbeitung sind die jeweils gültigen Technischen Informationen der zu verwendenden Produkte zu beachten. Diese finden Sie, ebenso wie diese Kreativmerkblätter, immer aktuell unter www.caparol.de. Dort können Sie auch die zugehörigen Kreativvideos ansehen.

Die vorgestellten Farbtöne sind lediglich als Empfehlungen zu betrachten. Individuelle Kundenwünsche können jederzeit Anwendung finden. Die abgebildeten Oberflächen sind drucktechnisch erstellt und können in der Farbigkeit zur Originalbeschichtung leicht abweichen. Daher ist eine Mustererstellung beim Kunden zwingend notwendig – auch, weil jeder Anwender eine andere Handschrift hat.